



Freie und Hansestadt Hamburg Bezirksversammlung Altona

Drucksachen–Nr.: 20-2782

Auskunftsersuchen

| Beratungsfolge | | |
|----------------|--|------------|
| | Gremium | Datum |
| Öffentlich | Bauausschuss | 22.11.2016 |
| Öffentlich | Bezirksversammlung | 24.11.2016 |
| Öffentlich | Ausschuss für Soziales, Integration, Gleichstellung und Senioren | 05.12.2016 |
| Öffentlich | Sonderausschuss Flüchtlinge | 13.12.2016 |

Durchreiseplatz Roma und Cinti Union

Auskunftsersuchen von Robert Jarowoy, Horst Schneider, Blanca Merz, Wolfgang Ziegert, Hasan Burgucuoglu, Karsten Strasser (alle Fraktion DIE LINKE)

Nach Auskunft der RCU wurde dieser behördlich mitgeteilt, dass Teile des Parkplatzes Braun an der Schnackenburgallee ab dem 1. April 2017 wieder als Durchreiseplatz für Roma und Cinti bereitstünde.

Da gleichzeitig weitere Teile des Geländes (an die Autobahn grenzend) für eine fortdauernde Nutzung als Erstaufnahme für Flüchtlinge genehmigt wurden, fragen wir hiermit:

1. Welche Teile des Parkplatzes Braun sind als Erstaufnahme, welche als Durchreiseplatz und welche als Parkplatz oder für sonstige Nutzungen vorgesehen?
2. Wer ist die Genehmigungsbehörde und für welche Dauer sind die Genehmigungen erteilt?
3. Wie verhält es sich mit den Zufahrtsmöglichkeiten für den Durchreiseplatz ab dem 1.4.2017?
4. Wird die Zufahrt zum Durchreiseplatz frei zugänglich sein (ohne Anmeldung und Kontrollen)?
5. Welche Nutzungsmöglichkeiten werden der RCU im Gebäude im östlichen Teil des Parkplatzes Braun eingeräumt?

Die Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration (BASFI) beantworten das Auskunftsersuchen wie folgt:

Zum Thema „Durchreiseplatz Schnackenburgallee“ hat die Leiterin des Amtes für Arbeit und Integration der Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration (BASFI), Frau Lotzkat, in der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Integration, Gleichstellung und Senioren bereits am 05.09.2016 ausführlich berichtet und Stellung genommen. Neue Sachverhalte haben sich seitdem nicht mehr ergeben.

Dies vorangestellt beantwortet die BASFI das Auskunftersuchen wie folgt:

Zu 1 und 3:

Siehe Anlage 1.

Zu 2:

Das Bezirksamt Altona hat die Baugenehmigung nach § 62 Hamburgische Bauordnung (HBauO) am 12. Juni 2014 befristet bis zum 12. Juni 2019 unter dem Vorbehalt des jederzeitigen Widerrufs (§ 72 HBauO) erteilt.

Zu 4:

Die Zufahrt wird frei zugänglich sein; die Nutzung des Platzes ist der Zielgruppe der auf Fahrt gehenden hier lebenden Roma und Sinti vorbehalten und wird (wie auch in der Vergangenheit) der Anmeldung und Kontrolle des Betreibers des Platzes unterliegen.

Zu 5:

Auch hierzu hat sich die Leiterin des Amtes für Arbeit und Integration in der Sitzung vom 05.09.2016 ausführlich geäußert. Da nach bisherigem Sachstand der gesamte Platz für die erneute Nutzung als Durchreiseplatz wieder neu hergestellt werden muss und eine aufwändige Sanierung des Gebäudes noch aussteht, wird zurzeit geprüft, ob es nicht kostengünstiger sei, das jetzige Verwaltungsgebäude abzureißen und durch einen Neubau zu ersetzen. Ein genaues Anforderungsprofil für die künftige Nutzung des Gebäudes liegt noch nicht vor. Grundsätzlich besteht die Notwendigkeit, den Durchreisenden sanitäre Einrichtungen mit Toiletten, Duschen und Waschplätzen mit Waschmaschinen sowie Abwaschgelegenheiten für Geschirr zur Verfügung zu stellen.

Die Planungen hierzu sind noch nicht abgeschlossen.

Petition:

Die Bezirksversammlung wird um Kenntnisnahme gebeten.

Anlage/n:

Lageplan

